

Telegraphische Nachrichten.

Paris, 10. März. Die Bureau der drei Gruppen der Linken sind in heute Abend stützende Vereinigung über-

Paris, 10. März. Wie von unterrichteter Seite verlautet, würde die durch das eingetragene Senatvotum geschaffene par-

Paris, 10. März. Der „Matin“ wird telegraphirt: Die verschiedenen Fraktionen der Linken der Deputiertenkammer

Paris, 10. März. Dem „B. Tagbl.“ wird von hier telegraphirt: Der russische Botschafter Fürst D'Ilow

Paris, 10. März. Aus Veranlassung des Todesfalls Maguin's bedachtigen heute einige Personen, an der Büste

London, 10. März. Heute hat eine Versammlung der liberalen Parteien bei Lord Dartington statt-

Die Verdoppelung der Biersteuer.

II.

Nachdem wir das vorige Mal die allgemeinen Gesichtspunkte erörtert haben, unter denen die Verdoppelung der Biersteuer

die Besteuerung nach der Vermählungsanleihe zugelassen. Im Durchschnitt der Jahre 1873 bis 1878 feuerten 6691 Brauereien nach dem Fixationsystem, 3437 nach der Brauan-

würde, ebenso wie die französische Regierung den Hartmann gar nicht hätte verhaften lassen sollen. Darauf seien die

Nach einer Mitteilung der „Schif. Ztg.“ wäre der Capitän J. S. Graf Monts, der ehemalige Commandant des „Großen Kurfirst“, z. B. Commandeur einer Vertheidigung,

diese Nachricht des Schlesischen Blattes eine anderweitige Feststellung hat jetzt nicht gefunden hat. Wegen den Hofpächter

Salle, den 11. März.

Das vom Magistrat in Aussicht genommene Festessen zur Feier des kaiserlichen Geburtstags, an welchem die Ver-

Unere Leser werden sich der vor einigen Monaten in der Stadtordneten-Versammlung eingebrachten Interpellation über den Neubau der Moritzbrücke und des eingeräumten

Das gegen Bahnhöfen bestehende Publikum wollen wir an dieser Stelle darauf aufmerksam machen, daß die zah-

Der liberale Wahlverein wird, wie wir hören, in der nächsten Woche zusammenberufen werden, um vornehmlich die nach Ablehnung der Herren Baumreiterer Friedrich und Stadt-

Auf die gestern hier sowie in Leipzig, Dresden und Berlin zur Subscription aufgegeben 600,000 Mark (600,000 Reichsmark) zu erhalten, ist bis zum 10. März nur 624,000 M. gezeichnet worden. Die Besitzer von Grollwitzer Aktien, soweit sie eine Beteiligung angelehrt haben, und die kleineren Zeich-

Provincial-Nachrichten. * * * Gersfeld, 10. März. Am Sonntag in der 10. Abendstunde ist in dem benachbarten Burg-Dörner die allein wohnende

Deutsches Reich.

Kronprinz Rudolf von Oesterreich hat noch am Abend des Sonntags an den deutschen Kaiser ein Telegramm geschickt, in welchem er ihm seine mit der Prinzessin Stephanie

Der König von Baiern hat die Bewilligung zur Übernahme von Sammlungen im Lande behufs Gründung einer Wittelsbacher-Stiftung ertheilt und als Zweck der Stiftung

Fürst Bismarck hat, wie das „Berl. Tagbl.“ erfährt, an dem jüngsten parlamentarischen Diner bezüglich des Fall 5 Hartmann sich auch dahin geäußert, daß eine wohl informirte

Selbmade Men.

1. Folge von Salzmünde.

(Fortsetzung.)

Das Schicksal führt seine Lieblinge einmale, rauhe Wege, auf denen der große Xros nicht hindrückt. Gottfried Bolge, gern

Ein fast leuchtendes Wort aus dem Munde eines Mannes, der selbst erst noch, von der schlimmen Zeit der Nachkriegen der Freiheitserregung eingeengt, sich zu freiem Bessir heraus zu arbeiten

Da stand er nun, der schwebende junge Mann, seine treifliche Mutter und seinen autgearzten, vier Jahre jüngeren Bruder neben sich, und doch im Grunde allein! Allein, Genossen für den Augenblick ihm nur die Gedanken, die sein frühestes

Der bisherige „Secretär“ des Vaters wird der unsichtige Procurator der vermittelten Mutter. Alles Geschäftliche fiel in seine Hände; sie führte die Wirtschaft, deren Verhältnisse be-

zu bewegen und zu den ersten Entwürfen zu führen. Neben der notwendigen praktischen Thätigkeit machte sich sein unermüdlicher Trieb, zu lernen und immer zu lernen, mit aller Gewalt geltend, und er fand in dem damaligen Schichtmeister der

Wenn er würde den Gedanken seines Vaters untern genommen sein, wenn er den gewöhnlichen Anschauungen des böhlichen Treibens gefolgt wäre und sich in der Hauptstadt dem Landbau

Als der junge Bolge die ersten Erweiterungen des väterlichen Geschäftes begann, mochte die Mutter, so sehr sie aus dem Sohne vertraute, nicht selten mit leiser Besorgnis aufwachen; aber er

So hatte er mehr als ein Jahrzehnt mit seiner Mutter gearbeitet und Ionate, oder vielmehr nach der ganzen Lage der Verhältnisse, er mußte an eine Geschäftslegung denken. Raum in das

28. Lebensjahr getreten, verkehrte er sich mit der ältesten Tochter Vertha des Wittensinspektors Komrad in Salzmünde, einer vortheilhaften Frau, welche sein glänzendes Glück weitesthin mitgegründet und mit ihm bis zu einem gleichzeitigen Zeugniss, einfach gleich ihm und denkbar gegen Gott und Menschen gleich ihm, genossen hat. Das zunächst Wichtigste, was außer dem inneren, heiligen Blick dieser Schritt für ihn

ausgerückt mit sich brachte, war der Weis einer wenn auch nicht an der günstigsten Stelle, aber es war doch der Besitz einer Wackerkraft, welche erst später zu ihrer vollen Geltung gebracht wurde. Den liegenden Besitz zu erweitern, bot dem strebsamen, sparsamen und gewissenhaft denkenden Mann die damals eintretende Separation die beste Gelegenheit. Die kleinen Bauerngüter, deren Besitzer sich nicht an eine rationale Land-

Als der junge Bolge die ersten Erweiterungen des väterlichen Geschäftes begann, mochte die Mutter, so sehr sie aus dem Sohne vertraute, nicht selten mit leiser Besorgnis aufwachen; aber er war schon frühzeitig in allen Dingen ein zu gewissenhaft redender Kaufmann, ein zu sicher verfassender Politiker, ein lebhaft sich orientirender Unternehmer, ein im Verkehr so lothlich erweidender Geschäftsmann, als daß ihm nicht das sorgfältig erwogene hätte gelingen müssen und er nicht schon nach wenigen Jahren (für solches auch hier wieder der Mittheilung des Vaters) seine damals fruchtbar Mutter damit hätte trösten können, daß er nun so viel erworben habe, um die Schulden bezahlen zu können.

So hatte er mehr als ein Jahrzehnt mit seiner Mutter gearbeitet und Ionate, oder vielmehr nach der ganzen Lage der Verhältnisse, er mußte an eine Geschäftslegung denken. Raum in das

Confirmandinnen - Kleider
 in Cashmir und anderen Stoffen, ebenso
Umschlagetücher, Umhänge, Jaquetts
 u. s. w. in größter Auswahl zu billigsten Preisen bei
G. Assmann,
 Markt 17, neben der Kirchothothek.

Bahnhofstr. 8. Halle a. S.

Die Brückenwaagenfabrik
J. Drieselmann
 empfiehlt ihre gut gearbeiteten Dechsel- und Centesimalwagen
 Viehwaagen nach bewährtester Construction, Tafelwaagen, Feder-
 wagen, Gewichte, Winden aller Größen, Sackkarren von Holz
 und Eisen zu den solidesten Preisen.
 Alle Reparaturen werden schnell und billigst ausgeführt.
 Preis-Courante gratis und franco.

Leipziger-Str. 86. **L. Hoffmann** Leipziger-Str. 86.
 empfiehlt zur bevorstehenden Saison sein reichhaltiges Lager in:
**Tapeten, Bordüren, Decorationen, Rouleaux, Gardi-
 nenstangen, Teppiche etc. zu anerkannt billigen
 Preisen.**

Gr. Altrichs-Gr. Altrichs-
 straße 47, **A. Pohlmann** straße 47,
 hält sein reichhaltiges Lager von
Gold-, Silber- und Alfenidewaren
 passend für Hochzeiten und Confirmationen-Geschenke, bestens empfohlen.
 Reparaturen werden solid ausgeführt.

Der gerichtliche Ausverkauf
 des zur Uhrmacher Theodor Hennig'schen Concursmasse gehörigen
 Baarenlagers wird nur noch einige Tage im Laden Schmeierstr. 37/38
 stattfinden. Namentlich mache ich auf Stuh-, Wand- und silberne
 Taschenuhren zu sehr billigen Preisen aufmerksam.
Bernh. Schmidt, Massenverwalter.

Strohsäcke
 empfiehlt zu bekannt billigen Preisen
Albin Barth, Sack- u. Planen-Fabrik,
 Neue Promenade 6.

Die Marmorwaaren-Fabrik und Bildhauerei
 von **Gust. Schulze, Riesa a.E.**
 offerirt
Waschtisch-Aufsätze.

Dimensionen in Centimetern	blanc clair I.	blanc clair II.	blanc clair P. II.	blanc clair P. III.	Sainte Anne.	blanc schles.	belg. Granit.	Für Ver- tiefung der Unterplatte
78 x 47	14	18	22	18	14	25	20	2
84 x 52	16	50	55	20	50	16	25	2
89 x 52	18	50	55	22	17	24	14	50
94 x 52	20	75	30	24	19	75	50	16
94 x 57	22	19	75	31	50	25	17	3
94 x 63	23	75	21	25	38	50	27	18
100 x 57	24	50	22	34	50	28	19	3
100 x 63	25	50	22	75	35	50	29	3
105 x 63	26	50	23	37	50	30	50	4
110 x 63	27	75	24	75	39	50	32	21

Die Preise verstehen sich per Casse, frei Bahnhof Riesa.
 Auf Wunsch stehe ich mit speciellen Preislisten gern zu Diensten.

Wagen-Fabrik D. Keil Halle a.S. Leipz.-Str. 72.
 empfiehlt Wagen jeder Gattung neuester Construction in bekannter solider,
 dauerhafter und feinerer Arbeit. Reparaturen werden prompt ausgeführt.

Die Braunkohlegrube „Gottesseggen“
 bei **Rosbach de bat.**

Mittelschacht
 offerirt
**trockene und vorzüglich brennende
 Presskohlensteine**
 in bekannter Güte zu soliden Preisen.
**Rosbach de bat., den 5. März 1880.
 Hermann Just.**

Billigste Bezugsquelle der Provinz
für Herren- und Knaben-Garderoben
 vom Feinsten bis zum Geringsten.
 Bestellungen nach Maß werden aufsehnend, schnell und billigst ausgeführt.
Confirmanden-Anzüge
 am allerbilligsten bei
G. Assmann, Markt 17, neben der Kirchothothek.

Kaufmänn. Unterrichts-Institut
Privat-Handels-Schule
Schulberg 1, I.
 Beginn neuer Course in allen handelswissenschaftlichen Disciplinen
 am 15. d. Mts. Prospekte zu Diensten.
Hermann Kühne.

Bildungsanstalt für Kindergärtnerinnen
Halle a.S., Barfüßerstraße 16.
 Beginn des neuen Curses: Anfang April (Dauer 6 Monate).
 Für tüchtigere Pension! Nach beendeter Cursus Sorge auf Wunsch
 für passende Stellung. Alles Nähere durch Prospekte. Best. Anmel-
 dungen baldigst erbeten. **Lina Seilheim,**
 gepr. Kindergärtnerin und Vorsteherin.

Frauen-Verein zur Armen- und Krankenpflege.
 Wegen anderweiter Benutzung des Saales schon am
Dienstag den 16. März Abends 6 Uhr im Volkshaus-Saal
 Vortrag des Herrn Professor Dr. Pernice:
„Die ersten römischen Kaiser und die Aristokratie.“
 Eintrittskarten zu diesem Vortrage für 1 Mark sind in der Buchhandlung
 der Herren **Schroedel & Simon,** Markt 29, zu haben.
 Um pünktliches Erscheinen der Hörerinnen bittet **Der Vorstand.**

Freitag den 12. März
im Saale des Hôtel zum Kronprinzen:
zweiter physikalischer
Experimental-Vortrag
 von
Gustav Amberg.
Programm: Die neuesten Experimente der Akustik. Auf-
 nahmeverrichtung. Schallverbreitung mit großen Schallplatten. Die Erzen-
 Optische Darstellung der Schwingungen von Stimmgabeln durch elektrisches
 Licht (Methode nach Visjous). — **Chladni's Klangfiguren.** — Knotenpunkte
 schwingender Saiten, durch elektrisches Glühlicht sichtbar gemacht. — Orgel-
 Pfeifen. — Die Ober-töne. — Schwebungen. — Die fliegenden und fen-
 stersitzenden Blasen.
 Vorführung des neuen Edison'schen Phonographen (Original).
 Billets für Speerth 2 Mk. für nicht nummerirten Platz à 1 Mk. 50 Pf.,
 sind zu haben in der Buchhandlung von **Schroedel & Simon.**
 Billets für die Herren Stadirendern, Schüler und Schülerinnen
 à 75 Pf. Anfang 7 1/2 Uhr Ende 9 1/2 Uhr.

Preussischer Beamten-Verein.
 Versammlung findet programmäßig am 11. d. Mts. statt, nicht
 am 12. d. Mts., wie aus Versehen bekannt gemacht ist. **Der Vorstand.**

Restaurant z. Kühlen Brunnen.
 Freitag Abend Karpfen polnisch und blau. Bier hochfein.
Hermann Schade.

Chili-Salpeter,
Schwefelsaures Ammoniak,
Superphosphat, sowie chemischen Düngemittel
 offeriren
Quirll & Plate,
Magdeburg,
 Central-Lager der Verkaufsstation des landwirthschaftlichen Central-
 Vereins der Provinz Sachsen in Halle a.S.
 Vertreter für Halle und Umgegend:

C. Haedicke, Halle a. S.
 Magdeburgerstraße 30 b.
 der neuen Klinik gegenüber.

**Für Spirit- u. Gistig-
 fabrikanten.**
 Alle zur Denaturierung nöthigen
 Drucksachen sind zu haben in der
 Buchdruckerei von **A. Heilmann,**
 Neudamm-Str. 5.
 2 Tausend Stück
Sichtpflanzen,
 1/2 - 1 Meter hoch, verkauft
 der Bucher-Verlag in Schloßpark.
 Gute Spielkarten zu verkaufen
 Langgasse 5 b.
Saamengerste.
 Den Herren Landwirthen der hie-
 sigen Gegend geben wir ausgezeichnete
Saamengerste zum Einkaufspreise ab.
Schwere Göstener Landgerste
 60 Pf. pr. Mispel
Gebälger-Gerste 66 Pf. pr. Mispel.
Actien-Malzfabrik Landsberg.
 Die **Wannschule** von **C. Reh-**
baum in **Trebitz a.S.** empfiehlt alle
 Sorten Obst u. a. Bäume, vorzüglich
 sehr schöne Apfel-, Birn- und ein-
 großes Quantum Kastanienbäume.

Stadt-Theater.
 Freitag den 12. März 1880.
 Mit aufgehobenem Abonnement.
Benefiz
 für Fräulein **Angelika Frey-
 von Sieben die Hägliche.**
 Auffpiel in 3 Acten nebst einem Vorspiel:
Die seltsame Testaments-Clausel
 in 1 Act von Louis Anselm.
 Sonntag: **Nathan der Weise.**
 Sonntag (zum 3. Male):
Der Bibliothekar.
 Schwant in 4 Acten von G. v. Moser.

Tanzstimmchen-Anfall.
 In der Sonntagabend den 13. März
 Nachmittags von 4 bis 5 Uhr im Saale
 des Volkshausgebäudes stattfinden
 öffentlichen Prüfung der Tanzstimmchen
 werden die geübten Damen des
 Frauenvereins und alle geübten Tän-
 zer und Freunde der Anfall hier-
 durch ganz ergeben eingeladen.
Klotz.

Die Volkstüme
 befindet sich Rathhaus 7 im Hofe.
 Karten für die ganze Portion 1
 25 Pf. für die halbe à 13 Pf. werden in
 der Kasse selbst, sowie auch bei Herrn
Reumann, Geißhofsstr. u. Schür-
gassen-Edel, und bei Herrn Wellion,
 Kleinmühlentor 10, verkauft.

In allen Buchhandlungen vorräthig:
Der Hausgarten
 als Blumen-, Gemüse- und Obstgarten.
 Mit Abbildungen.
 Von **Job. Weiffelshoff.** 11. Auflage.
 Preis 2 50 Mk., geb. 3 50 Mk.
 Verlag von **Otto Hendel** in Halle.



In jeder Tragtast
 vorräthig
 bei
Otto Linke
 in Halle a.S. Königsplatz 6.

Glacé-Handschuhe
 in farbig, weiß und schwarz,
 auch im Einzelnen zu Caros-Preisen
 in der **Handschuh-Fabrik** von
R. Ritter, Wilhelmstr. 4.

**Mützen-Fabrik von
 Rössner,**
 Gartenstraße 3. Jede Schürschel,
 empfiehlt ihr Lager von Herren- und
 Knabenmützen zu kostbilligen Preisen

Gartenmöbel
 neue und Reparaturen auch nach Aus-
 wärtig gut und billig.
Schmeil, Weidenplan 8.
 Alle Arten alte Möbel reparirt,
 polirt und stellt wieder höchst er-
 gaunt her.
Schmeil, Weidenplan 8.

Grabkrenze
 mit guter Vergoldung.
 Grab- und Garten-
 gitter, Gartenmöbel,
 Thore liefern ich zu den
 billigsten Preisen, auch
 haben dieselbe 6 Stück
Rindergitter und 6 Stück große
Grabgitter in Schmiedeeisen billig
 zu verkaufen Giebichenstein, Gies-
 straße Nr. 2.
L. Henkel.
 Eine compl. Badeeinrichtung
 ist billig zu verkaufen
Giebichenstein, Giesstraße 2.
 Sopha, Matragen, Bett u. s. w. sehr
 billig bei **Hier, Gr. Altrichstraße 62.**